

95.20, 94.35, 89, 92.30, 96.10, 98.35, 94.75, 91.75, 89.90, 89.75*, —, 102%. Usance: Beim Handel an den deutschen Börsen wird 1 £ = M. 20.40 gerechnet.

4% Anleihe von 1905 im Gesamtbetrage von £ 50 000 000, eingeteilt in 50 Serien à £ 1 000 000, davon bisher begeben £ 25 000 000. Die Stücke sind in engl., französ. u. deutscher Sprache ausgestellt in Beträgen von £ 10, 20, 100, 200. Zs.: 1/1., 1/7. Kap. u. Zs. sind in London in £, in Paris in frs. zum jeweil. Kurs für Check-London, mind. mit frs. 25 per 1 £, in New York in Gold \$ zum festen Umrechn.-Kurse von \$ 4.87 per 1 £ u. in Deutschl. in M. zum festen Umrechn.-Kurse von M. 20.45 per 1 £ zahlbar. Den im Auslande wohnenden ausl. Besitzern der Anleihe ist seitens der japan. Reg. die Steuerfreiheit der Schuldverschreib. u. Coup. zugesichert. Tilg.: Die Anleihe ist 1./1. 1931 zu pari rückzahlbar, die japan. Reg. hat sich jedoch das Recht vorbehalten, dieselbe jederzeit v. 1./1. 1921 an mit 6 monat. Kündig.-Frist durch Ausl. ganzer Ausgaben zu pari zurückzuzahlen. Zahlst. wie bei 4½% Tabakmonopol-Anl., Ausgabe II. Von den zur Ausgabe gelangten £ 25 000 000 wurden £ 12 000 000 in Paris, £ 6 500 000 in London, £ 3 250 000 in New York u. £ 3 250 000 in Deutschland emittiert. Der auf Deutschland entfallende Betrag von £ 3 250 000 (Serie 16 bis 19) wurde aufgel. 29. u. 30./11. 1905 zu 90% zum Umrechn.-Kurse von M. 20.45 per 1 £. Die übrigen £ 21 750 000 wurden im Mai 1910 zugelassen, so dass jetzt der ganze Betrag von £ 25 000 000 in Deutschland lieferbar ist. Kurs Ende 1906—1916: In Berlin: 85.70, 82.70, 84.90, 90.80, 93.50, 90.10, 86.30, 83, 81.40*, —, 94%. — In Frankf. a. M.: 85.40, 82.70, 84.80, 91, 93.60, 90.10, 86.60, 82.70, —*, —, 94%. — In Hamburg: 85.35, 82.50, 84.50, 90.40, 93.50, 90, 86.30, 82.50, 81.40*, —, 94%. Usance: Beim Handel an den deutschen Börsen wird 1 £ = M. 20.40 gerechnet.

5% Anleihe von 1907. £ 23 000 000 in 46 Serien à £ 500 000 in Stücken à £ 20, 100, 200. Zs.: 12./3., 12./9. Kapital u. Zs. sind in London in £, in Paris in frs. zum festen Umrechnungskurse von frs. 25.25 per 1 £, in New York zum Wechselkurs auf London bei Verfall zahlbar. Tilg.: Die Anleihe ist 12./3. 1947 zu pari rückzahlbar, die japan. Reg. hat sich jedoch das Recht vorbehalten, dieselbe jederzeit vom 12./3. 1922 an mit 6 monat. Frist ganz oder teilweise zurückzuzahlen. Zahlst.: London u. New York: Yokohama Specie Bank Ltd.; Paris: de Rothschild frères. Die Anleihe diente zur Rückzahl. der 6% Zoll-Anleihe von 1904 im Gesamtbetrage von £ 22 000 000. Von der Anleihe wurden £ 11 500 000 in der Zeit vom 9./3.—14./3. 1907 zu 99.50% aufgelegt; es waren zu zahlen £ 5 bei der Subskription £ 15 bei der Zuteilung, je £ 20 am 29./4., 28./5. u. 20./6. 1907 u. der Rest von £ 19.10 am 29./7. 1907. Vollzahl. war bei der Zuteilung gestattet in bar unter Diskonto-Abzug von 3% oder in Stücken der 6% Zoll-Anleihe, bei letzteren erhielten die Zeichner für £ 100 6% Oblig. £ 100 5% Oblig. mit Coup. per 12./9. 1907 u. bar £ 1.10. Kurs in London: 1907: höchster 102¾%, niedrigster 95¼%; 1908: höchster 102¾%, niedrigster 95¾%; 1909: höchster 104½%, niedrigster 100%; 1910: höchster 107½%, niedrigster 102¾%; 1911: höchster 107%, niedrigster 99½%; 1912: höchster 105¼%, niedrigster 97½%; 1913: höchster 102%, niedrigster 94½%; 1914: höchster 100½%, niedrigster 94½%; 1915: höchster 94%, niedrigster 88¼%.

4% Anleihe von 1910 ausgegeben auf Grund des Gesetzes Nr. 6 von 1906 u. des vom Finanzdepartement der Kaiserl. Japan. Regierung unter dem 6./5. 1910 veröffentlichten. Dekrets Nr. 24. £ 11 000 000 in Stücken à £ 20, 50, 100, 200. Zs.: 1./6., 1./12. Tilg.: Die Anleihe ist rückzahlbar zu pari am 1./6. 1970; die Reg. hat sich jedoch das Recht vorbehalten, die Anleihe vom 1./6. 1920 ab mit 6 monat. Kündigungsfrist ganz oder teilweise al pari zurückzuzahlen. Zahlst.: Tokio: Bank of Japan; London: Yokohama Specie Bank Ltd.; Paris: De Rothschild Frères; Basel, Zürich, St. Gallen, Genf: Schweizer. Bankverein. Zahl. der Oblig. u. Coupons in £ und zum Tageskurs auf London. Die Anleihe wurde in der Zeit vom 10./5.—18./5. 1910 zum Teil zur Konversion der gekündigten 5% Anleihen von 1895/96 u. 1901/02 verwendet, zum Teil zu 95% zur Zeichnung aufgelegt. Die Anleihe gelangte in London, Paris u. in der Schweiz zur Notierung. Kurs in London: 1910: höchster 94½%, niedrigster 90¾%; 1911: höchster 93¼%, niedrigster 85¾%; 1912: höchster 88¼%, niedrigster 82%; 1913: höchster 85¼%, niedrigster 76%; 1914: höchster 88½%, niedrigster 71%; 1915: höchster 74¾%, niedrigster 68%.

Verj. der Zs. in 5 J., der verl. Stücke in 15 J. (F.)

Königreich Italien.

Stand der Staatsschulden am 31./3. 1915.

I. Schulden, die von der General-Direktion der Staatsschuld verwaltet werden:

A. Hauptbuch.			
Konsolidierte 3½% (1906) Rente	Rente: Lire 283 429 992	Kapital: Lire	8 097 999 776
„ 3 % „	„ 4 802 159	„ „	160 071 966
„ 4½% „	„ 33 019 159	„ „	943 404 537
„ 3½% (1902) „	„ 32 444 758	„ „	720 994 616
Sa. Rente: Lire 353 696 068		Kapital: Lire	9 922 470 896
3½% rückzahlbare Rente	Rente: Lire 5 035 100	Kapital: Lire	143 860 000
3 % „	„ 10 111 200	„ „	337 040 000
4½% „ vom 16./12. 1914: „	„ 45 000 000	„ „	1 000 000 000
Sa. Rente: Lire 60 146 300		Kapital: Lire	1 480 900 000
B. Ewige Rente des Heiligen Stuhles:			
Rente Lire 3 225 000		Kapital Lire 64 500 000.	